

# TRAKTANDUM 5

## ORDRE DU JOUR 5

VERABSCHIEDUNG DES JAHRESBERICHTS 2025 DER  
SPORTDIREKTORIN

APPROBATION DU RAPPORT ANNUEL 2025 DE LA  
DIRECTRICE SPORTIVE

ANTRAGSTELLER: SPORTDIREKTION ARTISTIC SWIMMING

REQUÉRANT: DIRECTION SPORTIVE ARTISTIC SWIMMING

Die Sportdirektion beantragt die Verabschiedung des Jahresberichts 2025 der Sportdirektorin.

La direction sportive propose l'approbation du rapport annuel 2025 de la directrice sportive.

SUPPLIERS



PARTNERS



# AUF DEM WEG

JAHRESBERICHT 2025  
DER SPARTE ARTISTIC SWIMMING



# ARTISTIC SWIMMING MIT KLARER PERSPEKTIVE

DAS JAHR 2025 STAND FÜR ARTISTIC SWIMMING IM ZEICHEN DER KONSOLIDIERUNG UND DER GEZIELTEN VORBEREITUNG AUF DIE KOMMENDEN GROSSANLÄSSE. SPORTLICHE FORTSCHRITTE, STRUKTURELLE WEITERENTWICKLUNGEN UND ERSTE INTERNATIONALE AUSRUFZEICHEN BESTÄTIGTEN DEN EINGESCHLAGENEN WEG. GLEICHZEITIG WURDE DIE STRATEGISCHE AUSRICHTUNG BIS 2028 WEITER GESCHÄRFT. DER BLICK RICHTET SICH KLAR AUF NACHHALTIGE LEISTUNGSENTWICKLUNG UND INTERNATIONALE ANSCHLUSSFÄHIGKEIT.



Vanessa-Nadège Ducoloné  
Sportdirektorin

Im Berichtsjahr 2025 setzte Swiss Aquatics Artistic Swimming den eingeschlagenen Entwicklungsprozess konsequent fort. Der Fokus lag dabei auf der Stabilisierung der sportlichen Strukturen, der gezielten Förderung des Nachwuchses sowie der schrittweisen Annäherung an das internationale Leistungsniveau. Die Arbeit innerhalb der Nationalkader zeigte

zunehmend Wirkung und bestätigte die strategische Ausrichtung der vergangenen Jahre.

**«ERFOLG IST KEIN ZUFALL. ES IST HARTE ARBEIT, AUSDAUER UND LERNEN AUS RÜCKSCHLÄGEN.» MICHAEL PHELPS**

Ein zentrales Element war die kontinuierliche Weiterentwicklung der Athlet:innen in den Youth-, Junior- und Elitekademern. Im Fokus standen dabei die Lancierung neuer Projekte sowie die Weiterentwicklung der Duett-Disziplin auf nationaler Ebene.

Besonders hervorzuheben ist das starke Resultat auf Jugendstufe an der Jugend-WM, das die positive Entwicklung in diesem Bereich unterstreicht. Diese Fortschritte bilden eine wichtige Grundlage für die weitere Entwicklung des Leistungssports im Artistic Swimming.

Auch auf internationaler Ebene sammelten die Schweizer Athlet:innen wertvolle Wettkampferfahrung. Die Teilnahmen an internationalen Wettbewerben dienten nicht nur der Standortbestimmung, sondern auch der bewussten Auseinandersetzung mit den steigenden technischen und künstlerischen Anforderungen. Die erzielten Resultate zeigten, dass die Schweiz in einzelnen Disziplinen näher an die erweiterte Spitze heranrückt, auch wenn der Weg zur absoluten Weltklasse weiterhin konsequente Aufbauarbeit erfordert.

**«DER WICHTIGSTE TEIL DER OLYMPISCHEN SPIELE IST NICHT DER SIEG, SONDERN DIE TEILNAHME.» PIERRE DE COUBERTIN**

Parallel zur sportlichen Entwicklung wurde auch im organisatorischen und konzeptionellen Bereich weitergearbeitet. Die bestehenden Konzepte zur Nachwuchsförderung wurden überprüft und punktuell angepasst, um den veränder-



Melody Halbeisen & Aimée Michel, World Cup 2025, Paris  
Foto: Anh Viet Chau/World Aquatics

ten internationalen Rahmenbedingungen Rechnung zu tragen. Dabei standen insbesondere die Qualität der Ausbildung, die langfristige Athlet:innenentwicklung sowie die Stärkung des Trainer:innenwesens im Vordergrund.

Ein besonderer Stellenwert kam im Berichtsjahr der langfristigen Perspektive zu. Mit Blick auf die Olympischen Spiele wurde das Projekt "Olympia 2028" weiter konkretisiert. Ziel ist es, bis dahin Athlet:innen systematisch an das internationale Topniveau heranzuführen und die notwendigen sportlichen, strukturellen und mentalen Voraussetzungen zu schaffen. Das Berichtsjahr 2025 kann dabei als wichtiges Etappenziel auf diesem Weg verstanden werden.

Mit Blick auf die Olympischen Spiele 2028 richtet Swiss Aquatics Artistic Swimming den Fokus auf eine nachhaltige Leistungsentwicklung. Ein bedeutender Meilenstein war die Silbermedaille von Melody Halbeisen und Aimée Michel im Duett-Free beim World Cup in Paris – die erste Medaille überhaupt für die Schweiz auf dieser internationalen Elite-Bühne. Das Projekt Olympia 2028 bildet den strategischen Rahmen für die weitere Aufbauarbeit.

Abschliessend lässt sich festhalten, dass Artistic Swimming innerhalb von Swiss Aquatics im Jahr 2025 einen stabilen Schritt nach vorne gemacht hat. Die erzielten Fortschritte sind das Resultat kontinuierlicher Arbeit auf allen Ebenen – von den Athlet:innen über die Trainer:innen bis hin zu den verantwortlichen Gremien. Sie bilden eine solide Basis für die kommenden Jahre und die nächsten sportlichen Herausforderungen.



## BILANZ GROSSANLÄSSE 2025

	①	②	③	RANG 4-8	RANG 9-12
Jugend-Weltmeisterschaften, Athen (GRE)					⑩ Team Free ⑪ Duet Free ⑫ Free Combination
Junioren-Europameisterschaften, Athen (GRE)				⑤ Duet Free ⑥ Acrobatic Routine ⑦ Duet Tech ⑦ Team Tech	⑩ Solo Free
Weltcup, Stop 1, Paris (FRA)		Duet Free		⑤ Solo Free ⑤ Duet Free	⑨ Solo Tech ⑩ Solo Tech ⑩ Solo Free ⑪ Duet Tech
Weltcup, Stop 2, Somabay (EGY)					⑨ Duet Free ⑪ Duet Free ⑫ Solo Tech
Hungarian Open, Budapest (HUN)		Solo Free (Senior)	Duet Free (Youth)	④ Team Free (Youth) ④ Free Combination (Youth) ⑥ Solo Tech (Senior)	

## KENNZAHLEN

Lizenzen

988

Athlet:innen

Kader Elite

6

Kader Juniors

17

Kader Youth

26

## SPORTDIREKTION ARTISTIC SWIMMING PER 31.12.2025

Vanessa-Nadège Ducoloné, Sportdirektorin

Michelle Nydegger, ChefIn Leistungssport und Nachwuchs

Deborah Jütz, Ressort Richter

Daniela Lietti, Ressort Wettkampf

Hans Nydegger, Ressort Finanzen

Olga Smal, Regionalleitung RZO / RSI / ROS

Vakant, Regionalleitung RZW

Ariane Jardin, Regionalleitung RSR